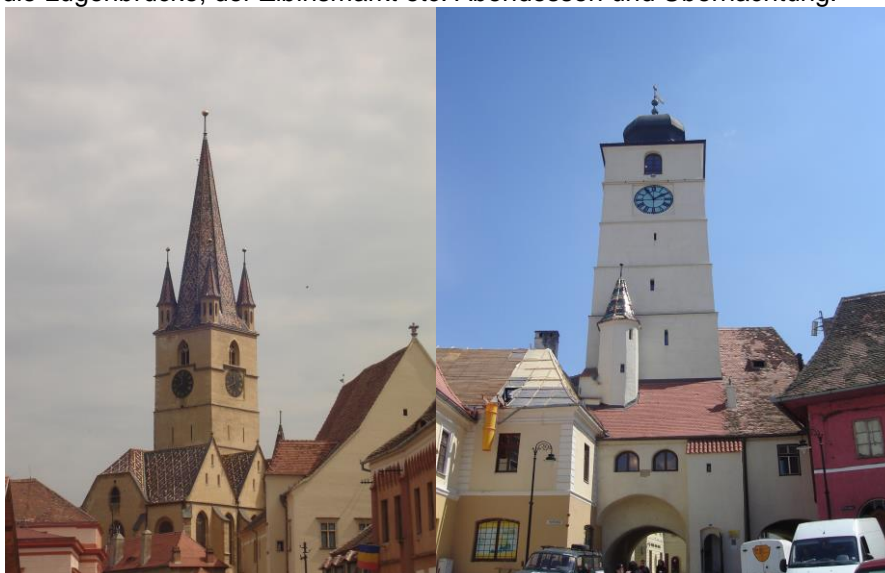


Privatreise Siebenbürgen und die Moldauklöster

Programmablauf:

Tag 1, Ankunft in Sibiu/Hermannstadt – Stadtführung Sibiu/Hermannstadt

Einer meiner Kollegen wird auf Sie am Flughafen Hermannstadt warten. Von da aus erfolgt ein Transfer zu einer im Zentrum liegenden Unterkunft. Nach einer kurzen Erfrischungspause geht es auf einem geführten Stadtrundgang durch Hermannstadt. Dadurch werden Sie die markantesten Sehenswürdigkeiten der Kulturhauptstadt 2007 sehen. Sehenswürdigkeiten wie die Evangelische Stadtpfarrkirche, der große und der kleine Ring, die Lügenbrücke, der Zibinsmarkt etc. Abendessen und Übernachtung.



Tag 2, Sibiu – Medias – Biertan – Malancrav – Sighisoara (150 km, 3,5 Std. Fahrt)

Ihr erster Halt an diesem Tag wird in Mediasch sein wo Sie einen kleinen Stadtrundgang machen werden in dem Sie die Margarethenkirche besichtigen werden. Mediasch ist der Geburtsort von Hermann Oberth (der Vater der Raumfahrt-Programm Appollo 13). Aus Medias und nicht weit entfernt liegt Biertan, Ihr nächster Halt. Birthälm hat bis vor wenigen Jahren das jährliche Siebenbürgen Sachsentreffen gehaust. In Birthälm werden Sie die überdimensionale Kirchenburg besichtigen die über dieses Dorf thront. Diese diente für fast 300 Jahre den evangelischen Bischöfen als Sitz. Von Birthälm eine kurze Fahrt bis Malmkrog, wo wir für Sie ein treffen mit dem lokalem Evangelischen Pfarrer organisieren können, der Ihnen gerne mehrere Informationen über Malmkrog und Umgebung geben kann. Von Malmkrog führt unser Weg weiter richtung Schäßburg, wo Sie erstmal in einem schönem Hotel für eine Nacht eingebuchen werden. Nach einer kurzen Erfrischungspause, wird ein Stadtrundgang durch Schäßburg stattfinden wo wir das Haus des walachischen Fürsten Vlad III, die Bergkirche, Bergschule u.a. besichtigen werden.

Tag 3, Sighisoara – Targu Mures - Bistrita – Voronet (308 km, 6,5 Stunden Fahrt)

Gleich nach dem Frühstück geht es weiter nach Norden. Der erste Halt wird in Targu Mures / Neumarkt sein. Auf einem Spaziergang auf der Rosen Alee werden Sie die Bauten im Jugendsill der Ungarischen Hauptstadt in Siebenbürgen sehen. Ein Innenbesuch des Kulturpalastes wird sich lohnen. In Bistritz angekommen werden Sie die Evangelische Stadtpfarrkirche im Stadtzentrum von Bistritz mit Ihrem 75 Meter hohem Turm besichtigen, deren Bau im Jahr 1470 begonnen haben. Des Weiteren besitzt diese eine Orgel von Johannes Prause. Johannes Prause (1755 - 1800) war ein Orgelbauer aus dem preußischem Schlesien, der sich 1778 in südlichen Teil Siebenbürgens im damals österreichischen Kronstadt niederließ. Auf den weiteren Stadtrundgang werden Sie das Evangelische Pfarrhaus aus dem 14Jh und das Heimatmuseum besichtigen. Aus Bistritz geht es dann über die Ostkarpaten in die Bukowina weiter nach Voronet. Abendessen und Zimmerbezug für zwei Nächte.

Tag 4, Voronet – Moldovita – Sucevita – Humor - Voronet (140 km, 2 Stunden Fahrt)

Der heutige Tag ist einigen bedeutendsten Klöstern im Buchenland gewidmet. Als erstes fahren Sie zur „Sixtinische Kapelle des Ostens“, dem Kloster Voronet. Diesen Beinamen bekam es wegen der besonders kunstvollen Ausführung der Fresken. Das zweifelsohne beeindruckendste Bild ist die Darstellung des Jüngsten Gerichts an der Westfassade der Kirche. Anschliessend besuchen Sie das Kloster Moldovita. Hier werden Sie von einer der Nonnen empfangen, die Ihnen nicht nur die Außen- und Innenfresken der Kirche erklären, sondern auch etwas über die orthodoxe Spiritualität und den Alltag im Kloster erzählen wird. Auf dem Weg zum Kloster Sucevita können Sie eine kurze Pause in Marginea einlegen, wo Sie eine Keramikwerkstatt besuchen. Das Kloster Sucevita trägt den Beinamen „die Perle der Moldauklöster“. Sowohl die Anlage als auch die Fresken sind sehr gut erhalten. Eine seltene Darstellungen der „Stufenleiter der Tugend“ ist auf der Nordfassade der Kirche zu bewundern. Das letzte Kloster ist jenes in Humor. Es gilt als eines der ältesten in diesem Teil des Landes. Rückfahrt nach Voronet, wo Sie übernachten werden.

Tag 5, Voronet – Agapia – Biczak Klamm – Prejmer – Brasov (370 km, 7 Std. Fahrt)

Gleich nach dem Frühstück fahren Sie richtung Süden und der erste Halt wird Agapia Nonnenkloster sein. Anlässlich der Umwandlung des Klosters in ein Nonnenkloster Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die erste vollständige Restaurierung durchgeführt. Die gesamte Innenmalerei und Ikonostasen wurden von einem der Mitbegründer der modernen rumänischen Malerei gemacht, es handelt sich hierbei um den Maler Nicolae Ion Grigorescu. Von da aus weiter südlich einen kurzen Halt beim Mördersee – Lacul Rosu und dann weiter über den Biczak Klamm nach Siebenbürgen zurück. In Siebenbürgen werden Sie eins der best erhaltenen Kirchenburgen in Tartlau besuchen, wo auch die „Todesorgel“ zu sehen ist. Anschliessend fahren Sie nach Brasov, wo Sie dann ein zentrales Hotel für eine Nacht beziehen werden. Abendessen .

Tag 6, Brasov – Bran – Peles – Bucuresti (220 km, 4,5 Stunden Fahrt)

Am frühen Morgen machen Sie einen Stadtrundgang wo Sie die wichtigsten Kronstädter Sehenswürdigkeiten besichtigen werden wie, die Schwarze Kirche, das Rathaus am Rathausplatz, Katharinen Tor, Heiliger Nikolaus Kirche. Im nachhinein machen Sie sich auf dem Weg zum bekannten Bran Schloß. Die Burg die von Touristen als Draculaschloß präsentiert wird, da es dessen Beschreibung in Bram Stokers Roman Dracula ähnelt. Das historische Vorbild der Romanfigur ist der Walachische Fürst Vlad III, der das Schloss aber wahrscheinlich nie betreten hat. In unmittelbarer Nähe ein weiteres bezauberndes und wohl bekanntes Schloß und zwar das Peles Schloß in Sinaia. Das Pelesch Schloß wurde zwischen 1873 und 1883 für König Carol I von Rumänien gebaut. Anschliessend folgt eine etwas längere Fahrt bis nach Bukarest. In Bukarest angekommen folgt ein Stadtrundgang wodurch Sie die markantesten Sehenswürdigkeiten der Rumänischen Hauptstadt sehen werden wie den Palast des Parlaments-das zweitgrößte Gebäude der Welt (von draussen da dieser am Nachmittag schon geschlossen ist), der Triumphbogen, Haus der freien Presse. Aufgrund der interessanten Mischung der Architektur wird Bukarest auch noch als "kleiner Paris des Ostens" genannt. Zimmerbezug für eine Nacht und Abendessen.



Tag 7, Bucuresti – Cisnadia – Sibiel – Sibiu (335 km, 6 Stunden Fahrt)

Am frühen Morgen nach einem kräftigen Frühstück geht die Reise weiter. Durch die Walachei fahren Sie über die Karpaten zurück nach Siebenbürgen. In Cisnadia/Heltau besuchen Sie die „Lebendige Kirchenburg“. Im Anschluss geht es dann weiter Richtung Sibiel wo Sie erstmal das „Pr. Zosim Oancea“-Hinterglaskonen Museum besichtigen werden. Dieses Museum beherbergt die größte Hinterglaskonen-Sammlung Siebenbürgens. Die Sammlung ist ein bewegender Beweis für kulturelle und spirituelle Kreativität und kirchliche Inspiration der rumänischen Bauern-Maler. Gleich im Anschluss wird bei einer freundlichen Bauernfamilie gegessen (wo Sie die rumänische traditionelle Küche kennen lernen werden). Mit vollen Bäuchen geht es dann weiter nach Sibiu zur Unterkunft. Den Abend lassen wir in Hermannstadt ausklingen.

Tag 8, Sibiu/ Hermannstadt – Sibiu/Hermannstadt Flughafen

Am frühen Morgen, erstmal Frühstück gefolgt von einem Transfer zum Flughafen Hermannstadt. Hier verabschieden Sie sich vom Reiseleiter.

Inklusive Leistungen :

- Transport mit einem modernen, klimatisierten PKW ab/bis Flughafen Sibiu, inkl. aller Steuern, Gebühren und Parkgebühren
- Durchgehend ein fachkundiger, deutschsprachiger Reiseleiter/Fahrer inkl. dessen Verpflegung und Unterkunft
- 7 x Übernachtung in zentral gelegene und sehr gute Unterkünften, wie folgt:
 - 2 x in Sibiu/Hermannstadt : z.B. Vila Weidner 3* (<http://villaweidner.ro/?lang=en>)
 - 1 x Sighisoara/Schäßburg : z.B. Casa Wagner 3* (<http://www.casa-wagner.com/en/home-sighisoara/>)
 - 2 x Voronet: z.B. La Conac in Bucovina 4* (<http://laconacinbucovina.ro/>)
 - 1 x Brasov : z.B. Hotel Coroana Brasovului 3* (<http://coroana-brasovului.ro/>)
 - 1 x Bucuresti/Bukarest : z.B. Hotel Opera 3* (<http://www.hotelopera.ro/ro/>)
- 7 x Frühstück mit kalten und warmen Speisen und Getränke im Hotelrestaurant
- 1 x Mittagessen bei einer Bauernfamilie in Budenbach/Sibiel (4-Gänge- Menü mit Wasser und einem Glas Wein und Schnaps)
- 1 x treffen mit Pfarrer in Mălâncrav/Malmkrog, Tee und Kuchen
- Eintritt zu den Sehenswürdigkeiten laut Programmablauf
- Infomaterial, Stadtpläne, Landkarten etc.

Nicht Inklusive Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag
- Anreise/Abreise
- Mittagessen
- Abendessen (außer genannten)
- Fotogebühren bei Besichtigungen
- Reiserücktrittsversicherung
- Alkoholische Getränke oder andere private Kosten (Souvenirs etc.)

Preise (EUR / Person im DZ):

- ab 2 Teilnehmer: EUR 998.00 / Person im Doppelzimmer
- Einzelzimmerzuschlag: EUR 121.00